

40 Jahre Apotheke Dechsendorf

Apothekerin Adelinde Reinhardt und Team feiern Jubiläum mit „Oktoberfest“

Als sie sich im Jahre 1979 in Dechsendorf niederließ, war sie wohl die erste, bestimmt aber die jüngste Apothekerin Erlangens und sie erinnert sich noch gut an die musterrnden Blicke der eher „ehrwürdigen“ Berufskollegen bei ihrem ersten Apothekertreffen.

Dabei hatte sich die in einem Ortsteil von Pottenstein aufgewachsene junge Dame mit Abitur in Pegnitz und Studium in Erlangen die Standortwahl nicht leicht gemacht. „Noch blutjung habe ich begonnen rumzuschauen“, erinnert sich Adelinde Reinhardt genau, „in Gräfenberg, in Bamberg.“ Aber beim Studium hatte sie Erlangen ins Herz geschlossen und zahllose Besuche in dieser Zeit am Dechsendorfer Weiher gaben wohl den Ausschlag, dass sie den Naherholungsvorort wählte.

Zusammen mit einer Halbtagskraft - ein Jahr später kam der erste Lehrling dazu - hat sie zunächst ihre Arzneien in der halben Erdgeschossfläche verkauft, in der anderen Hälfte betrieb die Sparkasse ihre Zweigstelle. 1998 konnte sie das gesamte Geschoss anmieten und gestaltete es modern um.

Sie fühlte sich schnell wohl in Dechsendorf und konnte sich einen Kundenstamm auch aus den umliegenden Orten aufbauen. Die umtriebige Unternehmerin hat schon in dieser Phase auf sichere Standbeine gesetzt und so die Belieferung von Altenheimen aufgebaut.

Vor fünf Jahren konnte sie das Haus, in dem sie ihr Geschäft von Anfang an betreibt, von der Eigentümerin kaufen und



Die Dechsendorfer kamen zahlreich in ihre Apotheke zum Jubiläum. Und mitten drin im Geschehen: Adelinde Reinhardt



Gehören zum Jubiläums-Geschehen: Apothekerin A. Reinhardt (mittlere Reihe links), das Apothekenteam in feschen Dirndl und die Gäste im Vordergrund, dazu Musiker Johann (ganz links).

hatte auch schon einen Spezialversand eingerichtet. Im Zuge der Ladendiskussion an der Weisendorfer Straße anfangs der 2000er Jahre hatte Adelinde Reinhardt geplant, an der Durchgangsstraße eine neue Apotheke einzurichten. Als dann erkennbar wurde, dass wesentliche Akteure in dem Spiel nicht den notwendigen „Drive“ hatten, ging sie 2011 „auf den letzten Drücker“ wie sie selbst sagt, mit einem zweiten Geschäft - der Apotheke „A3“ - ins Heßdorfer Gewerbegebiet.

Die tüchtige Unternehmerin trotz erfolgreich mit ihrem Unternehmen den zahlreichen Widrigkeiten in dem Geschäft, wie sie sich durch Markt-Liberalisierung oder EU-Gesetzgebung oder Gerichtsentscheide immer wieder darstellen. Und weitere Gefahren sind durch Festschreibungen im Koalitionsvertrag nicht ausgeschlossen.

Aber wie man Adelinde Reinhardt mit ihrem positiven Blick nach vorne kennt, lässt sie sich das 40-jährige Jubiläum durch graue

Wolken am Pharma-Himmel nicht vermiesen und hat der Ortsbevölkerung Anfang Oktober ein schönes Jubiläums-Oktoberfest über zwei Tage bereitet, bei dem für Jung und Alt einiges geboten war - und die



Die Kleinsten sind die Größten - Hauptgewinn

Kunden kamen und nahmen das Angebot dankbar an. Und für unsere Arzneien geh'n wir auch brav immer in die Dechsendorfer Apotheke, damit sie uns im Ort erhalten bleibt!

Erntedank des Heimatvereins

Seit dem Jahr 1985 wird die selbstgebundene Erntekrone beim Erntedankzug der Trachtengruppe in die Kirche mitgeführt. Zweimal musste sie in den langen Jahren aus Altersgründen neu gebunden werden mit den heimischen Getreidesorten, zuletzt im Jahr 2016. Übers Jahr lagert das gute Stück sicher und gut verpackt im „Bretten“ der Bäfler-Scheune.



Claudia Kontny beim Schmücken der Erntekrone

Zum Fest wird sie festlich geschmückt mit den Erntegaben, die Mitglieder und Freunde des Vereins bereitstellen, seltene Früchte werden zugekauft. Das Schmücken der Krone liegt seit Gedenken bei der Familie Kontny. Zunächst hat Betty Kontny bis ins hohe Alter über Jahrzehnte diese Arbeit verrichtet. Mit zunehmendem Alter musste Tochter Claudia die Mutter am Samstag vor Erntedank immer in die Bäfler-Scheune fahren und schon war sie eingebunden. Als Betty Kontny im Frühjahr 2018 mit 88 Jahren verstarb ließ sich Claudia nicht lange bitten und führt seither die Aufgabe fort - Traditionsbewusstsein im besten Sinne und alles ganz ohne Aufsehen und im Hintergrund.

däs-n-blatt

Informationen - Argumente - Meinungen - Hintergründe

Liebe Dechsendorferinnen, liebe Dechsendorfer,

die Dechsendorfer Kommunalpolitik war im ablaufenden Jahr im Wesentlichen durch Verkehrsthemen geprägt mit dem Schwerpunkt an der Ampel Weisendorfer Straße/Einmündung Brühl. Der beharrliche Einsatz des Ortsbeiratsvorsitzenden für die Beleuchtung des Fuß-/Radweges ins Gewerbegebiet Heßdorf ist jetzt erfolgreich abgeschlossen. Aufgetretene Engpässe im Busverkehr der Linie 283 konnten mit Unterstützung einer Bürgerinitiative erfolgreich gelöst werden. Bei der Linie 205 wurden durch Fahrplanänderungen verbesserte Taktverhältnisse geschaffen.

Die „Organisierte Nachbarschaftshilfe Dechsendorf, Erlangen und Umgebung“ beging ihr zehnjähriges Bestehen mit einem Festabend. Apothekerin Adelinde Reinhardt und ihr Team konnten das 40-jährige Jubiläum der Apotheke feiern.

Ihre **CSU** Dechsendorf



Die Feuerwehr hat wieder dafür gesorgt, dass unser Ort im vorweihnachtlichen Glanz erstrahlt. Dafür herzlichen Dank. Der Baum wurde von Fam. Rösner gestiftet

CSU-Ortsverband und Stadtratskandidaten zeigen Zielsetzungen auf Ortsteilprogramm für Dechsendorf zur Kommunalwahl

Dechsendorf bietet ein hohes Maß an Lebensqualität. Dies gilt es zu erhalten, zu sichern und auszubauen. Der CSU-Ortsverband sieht vor allem folgende Maßnahmen und weiteren Schritte als wichtig an:

Weiterentwicklung als attraktiver Wohnstandort

Bezahlbarer Wohnraum ist zu einer immer bedeutsameren Forderung geworden. Auch wenn in den zurückliegenden Jahren Baulücken im Ortsbild geschlossen wurden, kann der Bedarf an geeigneten Wohnungen nicht gedeckt werden. Junge Familien haben kaum die Möglichkeit in ihrem Heimatort selbst Wohnraum zu erwerben oder anzumieten. Das hierfür notwendige Angebot kann nicht nur über die Nutzung bestehender Baurechte und die bessere Ausnutzung von Grundstücken geschaffen werden. Es braucht vielmehr ein zusätzliches Angebot also eine Erweiterung des bebaubaren Bereichs um ein neues Baugebiet, welches Möglichkeiten schafft für junge Familien und ältere Menschen, die weniger Wohnfläche nutzen möchten.



Dr. Mathias Trost
Listenplatz 32



Dieter Zitzmann
Listenplatz 19

Die CSU sieht es deshalb als geboten an, die Planungen für ein solches Baugebiet, in welchem kleine und für junge Familien und ältere Menschen geeignete Wohnungen vorgesehen werden, weiter zu verfolgen und dieses Ziel politisch durchzusetzen. Die bestehende Bebauung in Dechsendorf zeigt gut auf, dass bebaute Bereiche nicht zwingend im Gegensatz zu Natur und Landschaft gesehen werden müssen, sondern dass es durch die städtebauliche Planung gelingen kann, eine natur- und landschaftsverträgliche Bebauung zum Nutzen der Entwicklung des Ortsteils zu verfolgen.

Infrastruktur erhalten und maßvoll ausbauen

Konstante und leicht ansteigende Bevölkerungszahlen sorgen dafür, dass Angebote und Einrichtungen gehalten werden können. Die für alle ohne öffentliche Verkehrsmittel und zu Fuß erreichbare Grundschule ist hierbei ein wesentlicher Aspekt. Hinzu kommen aber auch die vorhandenen Geschäfte und Praxen. Das Ziel, möglichst viel des täglichen Bedarfs vor Ort decken zu können, ist in vielen

Feldern erreicht. Die Einkaufsmöglichkeit bei einem Lebensmitteleinzelhändler fehlt allerdings. Hier gilt es die vorhandenen bauplanungsrechtlichen Möglichkeiten für eine Ansiedlung an der Weisendorfer Straße nicht aus dem Blick zu verlieren damit sich bietende Chancen nicht übersehen werden. Die Weisendorfer Straße ist für einen Laden sowohl wegen Nachfrage aus Dechsendorf als auch aufgrund des sowieso bestehenden Durchgangsverkehrs ein guter Standort. Dies soll nach dem Willen der CSU unterstützt werden.



Norbert Essler
Listenplatz 35



Kerstin Sinelis
Listenplatz 42

Dem öffentlichen Nahverkehr kommt zunehmende Bedeutung zu

Sowohl innerorts als auch nach außen hin müssen die Verkehrsströme bevölkerungsfreundlich gestaltet werden. Über den öffentlichen Nahverkehr muss die Innenstadt auf kurzem Wege

Apotheke Dechsendorf

... immer gut beraten!

... mehr Treue Punkte sammeln und so bares Geld sparen!

... mehr Rabatt Sofort-Rabatt mit Ihrer Kundenkarte!

... mehr Angebote Ständig 100 DAURTIEFPREISE

Adelinde Reinhardt · Naturbadstr. 7 · 91056 Erlangen · Tel. 09135 8008 · www.apotheke-dechsendorf.de

Fortsetzung von Seite 1:

sowohl im morgendlichen und abendlichen Berufsverkehr als auch tagsüber gut erreichbar sein. Der Individualverkehr, sei es mit dem PKW oder dem Fahrrad, gehört zu unserer Mobilität ebenso dazu. Er wird zukünftig aber eine Schwerpunktverlagerung hin zum Fahrrad und ÖPNV bekommen. Unnötige Behinderungen allerdings verursachen Umwegfahrten, die bei Kraftfahrzeugen einen erhöhten Schadstoffausstoß zur Folge haben. Straßen und Wege müssen intakt gehalten und Schäden beseitigt werden. Gleichzeitig ist jederzeit darauf zu achten, dass die Sicherheit für Fußgänger und Schulkinder auf den Gehwegen und Querungen immer gewährleistet ist.

Imageprägendes Naherholungsgebiet

Der Dechsendorfer Weiher ist sowohl für den Ort als auch für die gesamte Stadt und das Umland ein attraktives Ziel. Das Erholungsangebot und das Angebot an kulturellen Veranstaltungen soll gesichert werden. Die Stadt muss insofern die Wege und bestehenden Einrichtungen dauerhaft in einem guten Zustand halten, so dass der Weiher bei jedem Wetter ein Anlaufpunkt für Spaziergänger, Freizeitsportler und Naturfreunde sein kann.



Förderung der Dorfgemeinschaft

Viele unverzichtbare Aufgaben werden von Ehrenamtlichen übernommen. Sie erbringen Leistungen im Bereich der Gefahrenabwehr, der Kultur, des Sports und der Begegnung. Auch die beiden christlichen Kirchen tragen zu gelingender Gemeinschaft und einem guten Miteinander bei. Es wird weiterhin notwendig, dass das ehrenamtliche Engagement gefördert und unterstützt wird. Der Ortsbeirat ist hierfür ein wichtiger Akteur, der koordiniert, Informationen gibt und Hilfe leistet. Auf diese Weise soll erreicht werden, dass sich möglichst viele in unser Gemeinwesen einbringen können und neigungsgerechte Betätigung vor Ort finden, die Freude macht und Ausgleich bietet.

Ausblick

Die politischen Ziele der CSU richten den Blick darauf, dass Dechsendorf als Wohnort, als funktionierendes Gemeinwesen und als Naherholungsort – alles in Einklang mit Natur- und Umweltschutz -

intakt bleibt. Insofern gilt es, die Rahmenbedingungen in den Bereichen Wohnen, Versorgung, Verkehr, Umwelt, Erholung und Freizeit auch in Zukunft so zu gestalten,



ten, dass sich alle Menschen hier wohl fühlen und über ein lebenswertes Umfeld verfügen.

Bushaltestelle am Heßdorfer Gewerbegebiet

Der Heßdorfer Gemeinderat hat in seiner Septembersitzung den Bau der Bushaltestelle am Gewerbegebiet wieder diskutiert. Deutlich geworden ist, dass man jetzt gewillt ist, die Haltestellen einzurichten und die notwendigen Umbauten auszuführen. Man hat die Kostenbeteiligung der Gemeinde bei max. 500.000 Euro gede-

ckelt. Was man dafür bekommt, müssen die Planungen jetzt zeigen. Das Thema bleibt spannend!

Beleuchtung Fuß-/Radweg Heßdorf fertiggestellt – und die Lampen brennen

Noch rechtzeitig vor den Wintermonaten konnte die Beleuchtung des Weges im November eingeschaltet werden. Eigentlich standen die Lampen betriebsbereit im September, aber die Stadt Erlangen bestand darauf, dass die eingebauten LED-Leuchten mit Lichtfarbe 4000K gegen solche mit 3000K ausgetauscht werden, weil die städtische Satzung für den Außenbereich dies so vorsieht. Hätte man auch schon früher sagen können.

Garagenflohmarkt 2020

Am Sonntag, 3. Mai 2020, 10 – 15 Uhr, findet der 9. Garagenflohmarkt im Westteil des Ortes statt. Die Trennungslinie bildet die Campingstraße vom Dorfparkplatz bis zum Schulhaus. Ab sofort kann man sich anmelden unter <https://flohmarkt-dechsendorf.de>.

Die Organisatorinnen Katrin Köhne und Nadine Meru freuen sich auf viele bunte, kreative und einladende Flohmärkte.

Aus dem Ortsbeirat

Die Ortsbeiratssitzung vom 26. November unter Leitung von Norbert Essler war im Wesentlichen von Verkehrsthemen geprägt. So wehrt sich der Ortsbeirat einstimmig gegen das vom Verkehrsausschuss des Stadtrates beschlossene Linksabbiegeverbot von der „Weisendorfer Straße“ in die Straße „Brühl“. Zur Sicherheit von Fußgängern und Radfahrern wurde der Vorschlag gemacht, den Fahrradstreifen auf der Südseite mit rotem Asphaltbelag auszuführen. Die Verwaltung wird sich der Thematik nochmal widmen.

Zur Verbesserung der Parksituation in der Campingstraße entlang des Campingplatzes und Weihergeländes werden auf den meisten der mit Rasengittersteinen angelegten Bereiche Parkzonen eingerichtet.

Die Einrichtung einer Fußgängerampel über die Naturbadstraße in Höhe Loheweg wird von der Verwaltung geprüft.

Ortsrundgang mit OB-Kandidaten Jörg Volleth



Mitte Oktober hatten die Dechsendorfer erstmals Gelegenheit den CSU OB-Kandidat Jörg Volleth (Bildmitte) und die Dechsendorfer Stadtratskandidaten beim Ortsrundgang persönlich kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Der Ortsbeiratsvorsitzende Norbert Essler hatte dafür eine Route ausgehend vom Dorfparkplatz vorbei an kath. Kirche, Freizeithaus, DLRG-Neubau, Weiher- und Sportgelände zurück in die Ortsmitte gewählt. Breiten Raum dabei nahmen Verkehrsthemen, Wohnen, Naherholung und Soziales ein. Am Neubau der DLRG in der Naturbadstraße erläuterte DLRG-Vorstandsmitglied Christian Nitsche das umfassende Bauvorhaben des Vereins mit Stellplätzen für sechs Fahrzeuge und vier Boote, mit Aufenthalts-, Büro- Schulungs-, Sozial- und Lageräumen sowie einer kleinen Werkstatt für Wartungsarbeiten (siehe Bericht auf dieser Seite). Breiten Raum entlang des Weges nahmen Verkehrsthemen ein. So verwiesen Eltern von Schulkindern auf neuralgische Punkte des Schulweges und auf problematische Verkehrsverhältnisse beim Hol- und Bringdienst im Bereich von Schule und Kindergarten, auch Querungshilfen und Geschwindigkeitsbeschränkungen wurden angeregt.

Die von einem Anwohner der Waldseestraße Ost erneut eingebrachte Ausweisung als Verkehrsberuhigter Bereich wird nicht befürwortet, nachdem vor fünf Jahren eine Abstimmung der Anlieger eine eindeutige Ablehnung mit 68 % ergeben hatte und keine wesentlichen neuen Argumente vorliegen.

DLRG Vereinsheim auf der Zielgeraden

Seit Frühjahr 2017 arbeitet die DLRG an der Errichtung ihres Vereinsheims in der Naturbadstraße/Nähe Weierparkplatz. Die Mitglieder haben seither ca. 3.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit erbracht. Das 500.000 Euro-Vorhaben wird im Erdgeschoss Stellflächen für Einsatzfahrzeuge und Boote sowie einen Lagerraum haben. Im Obergeschoss befinden sich auf einer Fläche von 240 m² Büros für Vorstand und Technik, ein Schulungsraum (60 m²), ein Veranstaltungsraum, Toiletten, Sozial- und Lageräume und ein Raum für die Jugend (20 m²).

Vor Einbruch der kalten Jahreszeit wurde von einer Spezialfirma die Außendämmung mit Verputz aufgebracht. Derzeit arbeiten die Ehrenamtlichen am Ausbau der Räume im Obergeschoss. Zum Anfang Januar 2020 sollen die ersten Räume nutzbar sein, denn dann endet der Mietvertrag am Weiher und es wird von dort umgezogen. Im Laufe des ersten Quartals 2020 will man den Ausbau oben weitgehend fertiggestellt haben. Dann ist noch der Fußboden in den Erdgeschossgaragen einzubringen sowie die Außenanlagen zu gestalten. Im Verlauf der Baumaßnahme sind

Mehrkosten von ca. 30.000 Euro entstanden, die auch durch engagierte Eigenleistungen der Mitglieder nicht kompensiert werden konnten. Die DLRG ist deshalb sehr dankbar für Spenden aus der Bevölkerung zur Vollendung ihres Vorhabens zum Wohle der Allgemeinheit (IBAN: DE85 7635 0000 0060 0644 57).

Bewegungsparcours am Weiher

Das Naherholungsgebiet Dechsendorfer Weiher ist ein viel genutzter öffentlicher Bewegungsraum. Das Areal ist als Lauf- und Walkingstrecke sehr beliebt und auch die Surfer und Segler kommen auf ihre Kosten. Um den Bereich „Sport im öffentlichen Raum“ weiter auszubauen und das sportliche Angebot attraktiver zu gestalten, ist ein Fitnessparcours mit unterschiedlichen Geräten installiert worden. Damit sollen den Bürgerinnen und Bürgern individuelle Bewegungsmöglichkeiten unter freiem Himmel außerhalb von Sportvereinen angeboten werden. Das kostenlose Angebot rund um die Uhr Sport zu treiben ist öffentlich zugänglich, für jeden geeignet und dient darüber hinaus als Begegnungsstätte zwischen Generationen und Kulturen.

Der Dechsendorf-Kalender 2020 ist für 12 Euro bei der Sparkasse und in der Bücherei, Bischofweiherstr 11, zu erwerben.

däs-n-blatt

Herausgeber: Georg Gebhard Tel. 3702
eMail: Gebhard.Dechsendorf@t-online.de
www.dechsendorf.csu-erlangen.de
Auflage: 1.700